Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Vermessungstechniker, Vermessungstechnikerin Fachrichtung Vermessung

Schriftliche Prüfung

<u>semmene i rarang</u>				
<u>Prüfungsbereich 2:</u> - Geodatenbearbeitung -				
Termin: 15. Juni 2021				
150 Minuten				
Schreib- und Zeichengerät, Anlegemaßstab				
Taschenrechner Ausgeschlossen sind programmierbare Taschenrechner sowie jegliche Nutzung von Programmen, Programmteilen und Programmaufzeichnungen				
Formelsammlung handelsüblich für das Vermessungswesen				
14 Aufgaben auf 11 Seiten (Bitte Vollständigkeit überprüfen)				
Bei Platzmangel benutzen Sie bitte auch die Rückseiten der Aufgabenblätter				

Es wird Wert auf <u>leserliche Schrift</u> und ein <u>sauberes Schriftbild</u> gelegt. Unleserliches wird <u>nicht</u> bewertet!

Beschriften Sie bitte jedes einzelne Blatt Ihrer Lösung am oberen rechten Rand deutlich lesbar mit Ihrer <u>Kennziffer</u>.

Kennziffer



Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2

Geodateninfrastrukturen und Geodatenquellen

Aufgabe 1	(2 Punkte)
Erläutern Sie den Begriff "Metadaten".	

Aufgabe 2 (4 Punkte)

Im Internet stoßen Sie bei einer Recherche auf die nachfolgend dargestellte Seite.



Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

_	 	 	

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2	
Aufgabe 2a: (2 Punkte) Erläutern Sie, um welche Kategorie von Geodateninfrastruktur es sich hier handelt	
Aufgabe 2b: (2 Punkte) Erläutern Sie, welche Art von Geodatenquelle den dargestellten Informationen zug liegt!	runde
Aufgabe 3 (3	Punkte)
Erläutern Sie den Begriff "Geodaten".	
Aufgabe 4 (7)	Punkte)
Dec Land M. V. stellt Cook esiedatan über Darstellungsdienste (MahManCamirae) zu	
Das Land M-V stellt Geobasisdaten über Darstellungsdienste (WebMapService) zu gung. Die Darstellungsdienste können von jedermann uneingeschränkt genutzt we	
gung. Die Darstellungsdienste können von jedermann uneingeschränkt genutzt we Aufgabe 4a: (1 Punkt)	
gung. Die Darstellungsdienste können von jedermann uneingeschränkt genutzt we Aufgabe 4a: (1 Punkt) Unter welcher Bezeichnung erfolgt diese Bereitstellung? Aufgabe 4b: (1 Punkt)	
gung. Die Darstellungsdienste können von jedermann uneingeschränkt genutzt we Aufgabe 4a: (1 Punkt) Unter welcher Bezeichnung erfolgt diese Bereitstellung? Aufgabe 4b: (1 Punkt) Auf welchen Vorschriften in M-V basiert diese Bereitstellung? Aufgabe 4c: (2 Punkte)	rden.

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechnike
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

ĸ	en	n	7	ıtt	ΔI	۴

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2

Geodatendienste u. Geodateninformationssysteme

Aufgabe 5	(9 Punkte)
Im Jahre 2000 wurde von der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwader Bundesrepublik Deutschland (AdV) das AAA-Modell, auch 3A-Modell gen. Das Modell vereint bisher nebeneinanderstehende Geoinformationssys Dabei steht jedes A für eine Abkürzung.	enannt, beschlos-
Aufgabe 5a: (1,5 Punkte) Für welche Abkürzungen stehen die A? Nennen Sie die Abkürzungen!	
Aufgabe 5b: (1,5 Punkte) Nennen Sie den vollen Wortlaut der Abkürzungen!	
Aufgabe 5c: (6 Punkte) Jedes der Informationssysteme beinhaltet verschiedene Datenbestände. Nennen Sie je 2 Beispiele für jedes der 3 Informationssysteme!	
Aufgabe 6	(3 Punkte)
Als zuständiger GIS-Administrator in Ihrer Behörde binden Sie WEB-Dienste Einer dieser verfügbaren Dienste ist ein WMS-Dienst.	e in Ihr GIS ein.
Beschreiben Sie kurz, was dieser Dienst macht!	

Prüfungsausschuss für den Ausl des Landes Mecklenburg-Vorpo	oildungsberuf Vermessungstechnik	ker	
- '		Kennziffer	
Aufgabenblatt Prüfungsberei	<u>ch 2</u>		
Aufgabe 7		(8	Punkte)
<u>Koordinatensysteme</u>			
messungswesen!	Koordinatensysteme (außer G	,	
Koordinatensystem:	Koordinaten P(_ ,_) z.B. P(R,H) bei GK-System	Elemente	
4 362 427,31 m vom Äquator Wie lauten die Gauß-Krüger-	Koordinaten des Punktes P₁?		
Geodaten erheben und b Aufgabe 8	<u>eschaffen</u>	(6)	Punkto)
			<u>Punkte)</u>
diese als Hintergrundinforma	beauftragt von Ihrem Arbeitsgel tionen für Ihr GIS zur Verfügun Iten Sie nun Rasterdatensätze.		llen, um
Aufgabe 8a: (1 Punkt) Geben Sie an, womit diese R	Rasterdaten erzeugt werden!		

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker des Landes Mecklenburg-Vorpommern Kennziffer		
Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2 Aufgabe 8b: (1 Punkt) Nennen Sie ein weiteres Verfahren der Rasterdatenerzeugung!		
Aufgabe 8c: (2 Punkte) Nennen Sie 2 Problemfelder, die bei der Arbeit mit Rasterdaten auftreten kö	önnen. (2	2P)
Aufgabe 8d: (2 Punkte) Die Luftbildfirma liefert Ihnen die Daten im TIFF Format. Nennen Sie 2 weite tausch- bzw. Speicherformate von Rasterdaten.	ere typis	che Aus-
Aufgabe 9	(12	Punkte)
Die Planungen für den Weiterbau der Autobahn A14 von Karstädt bis zur El lich wieder voran. Ihr Ingenieurbüro bekommt den Auftrag, für die späteren ein umfassendes DGM zu erstellen.		
Aufgabe 9a: (2 Punkte) Erklären Sie den Begriff DGM!		
Aufgabe 9b: (3 Punkte) Benennen Sie drei weitere typische Einsatzbereiche für ein DGM!		
Aufwaha Oas (O Divilita)		

Aufgabe 9c: (3 Punkte) Bei der Planung eines Straßenverlaufs finden im Lageplan verschiedene Entwurfselemente Anwendung.

Benennen Sie drei Trassierungselemente!

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermess des Landes Mecklenburg-Vorpommern <u>Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2</u>	sungstechniker Kennziffer	
Aufgabe 9d: (4 Punkte) Zur Erfassung eines DGMs hat sich in den letzter des Airborne Laserscannings bewährt. Erklären Sie das Messprinzip!	n Jahren die Methode	
Aufgabe	(5	Punkte)
Dokumentation der Messergebnisse		
Ein Feldriss ist die Darstellung des aufgenommen Skizze mit eingetragenen Messungszahlen.	nen Geländes in Form einer unmaß	stäblichen
Aufgabe 10a: (2 Punkte) Wie sind Feldrisse zu führen?		
Aufgabe 10b: (3 Punkte) Welche Angaben komplettieren einen Feldriss un	nd dürfen nie fehlen?	

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstech	niker
des Landes Mecklenburg-Vorpommern	iiikei
des Landes Medicensung Vorponinnern	Kennziffer
Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2	

I –	 	_

Aufgabe 11	(7 Punkte)

Damm - Querschnitt

Ihre Chefin erteilt Ihnen den Auftrag Berechnungen zu einem Damm durchzuführen. Der Damm hat nachstehend gegebene Abmessungen:

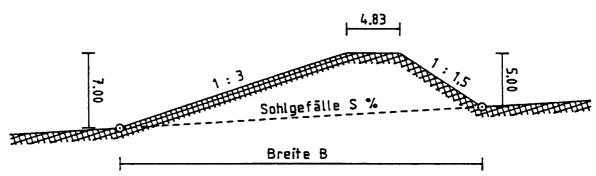
Kronenbreite b = 4,83 m

Höhe der Dammkrone H = 150,00 m ü HN

Dammhöhen $h_1 = 7,00 \text{ m}$; $h_2 = 5,00 \text{ m}$

Böschungsverhältnissse 1:3 und 1:1,5

Dammkrone = 150 m ü HN



Aufgabe 11a: (4 Punkte)

Berechnen Sie die Breite (B) des Dammes! Geben Sie die Formeln und die Zwischenergebnisse an!

Aufgabe 11b: (3 Punkte)

Berechnen Sie das Sohlgefälle (S%) des Dammes! Geben Sie die Formeln und die Zwischenergebnisse an.

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechnike
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

ĸ	en	n	71	ıtt	Δ	r
	CII				┏	

	_			
Ξ				

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2

Aufgabe 12	(8 Punkte)
Satellitenvermessung	
Aufgabe 12a: (2 Punkte) Erläutern Sie kurz den Satellitenpositionierungsdienst SAPOS!	
Aufgabe 12b: (4 Punkte) Erläutern Sie das Prinzip des Differentiellen GPS (bei Nutzung einer Ro	eferenzstation)!
Aufgabe 12c: (2 Punkte) Welche Vorteile entstehen durch die Vernetzung von SAPOS Referenzs	stationen?

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Kennziffer



Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2

Geodaten berechnen und visualisieren

Aufgabe 13 (12 Punkte)

Höhenbestimmung

Ergänzen Sie die folgende Tabelle durch die Eintragungen:

Verfahren der Höhenbestimmung	Art II,	Ah s	
Name des Verfahrens			
Prinzip			
Messelemente			
Messtechnik / -geräte			

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Kennziffer

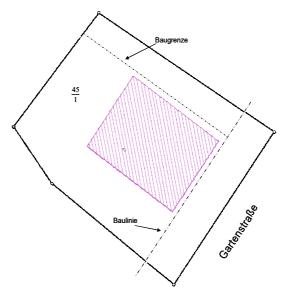
Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2

Aufgabe 14 (14 Punkte)

Das Vermessungsbüro in dem Sie arbeiten bekommt den Auftrag, ein Bauvorhaben in der Gartenstraße zu begleiten. Ihr Chef überträgt Ihnen folgende Aufgabe:

Prüfen Sie, ob das Bauvorhaben hinsichtlich der Festsetzungen des Bebauungsplanes zulässig ist.

Der Eigentümer des Flurstücks 45/1 möchte auf seinem Flurstück ein zweigeschossiges Haus mit einer Grundfläche von 200 m² bauen. Das Flurstück ist 805 m² groß.



Der Bebauungsplan enthält folgende Festsetzungen: GRZ 0,2 GFZ 0,5

Aufgabe 14a: (2 Punkte)
Erläutern Sie den Begriff "Grundflächenzahl"!
Aufgabe 14b: (2 Punkte)
Erläutern Sie den Begriff "Geschossflächenzahl"!
Aufgabe 14c: (2 Punkte)
Erläutern Sie den Begriff "Baugrenze"!

Prüfungsausschuss für den Ausbildungsberuf Vermessungste	chniker	
des Landes Mecklenburg-Vorpommern	Kennziffer	
Aufgabenblatt Prüfungsbereich 2		
Aufgabe 14c: (8 Punkte) Beurteilen Sie die Zulässigkeit des Bauvorhabens! Darf der Eigentümer das Haus wie geplant bauen? Überprüfen Sie dazu sämtliche Festsetzungen auf Zuläs Ergebnis	ssigkeit und nennen Sie	das jeweilige